

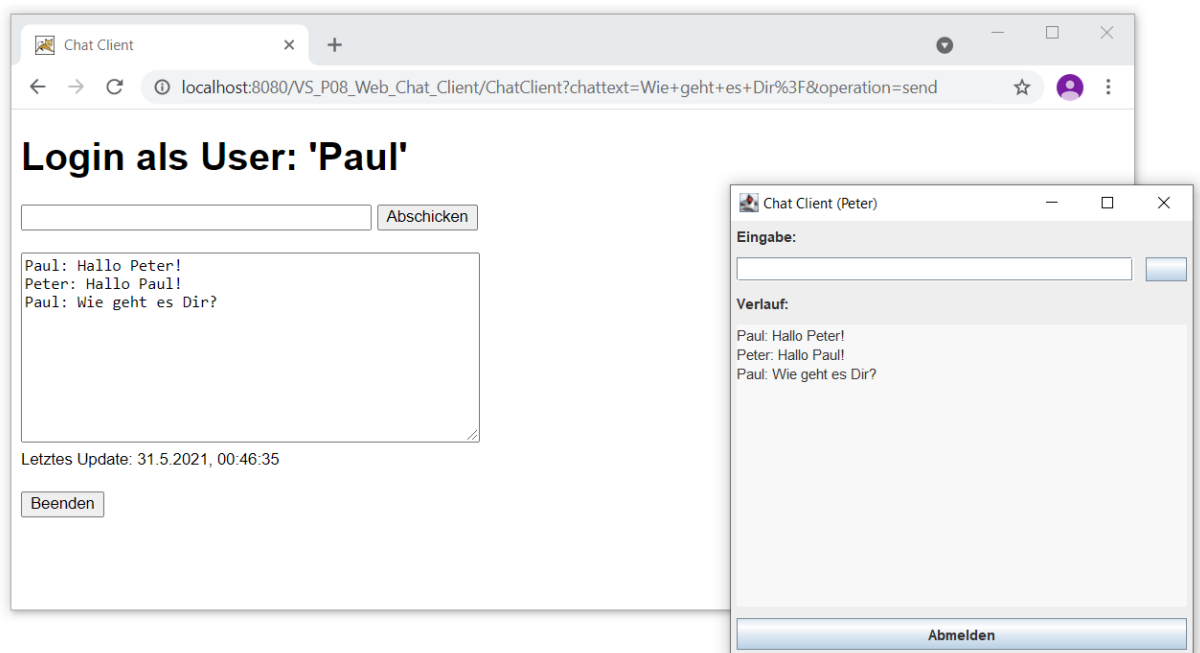
## Aufgabenblatt 7

### Aufgabe – Web-Client für das Chat-System

Implementieren Sie einen Web-Client für das RMI-basierte Chat-System des vorhergehenden Aufgabenblattes.

Folgende Anforderungen sind zu erfüllen:

- Ein Teil der Anwendung (nämlich der RMI-Client) läuft somit in der Web-Anwendung. Der Chat-Server und die `rmiregistry` laufen außerhalb des Web-Containers.
- Der native RMI-Client aus dem vorhergehenden Aufgabenblatt soll weiterhin parallel genutzt werden können.
- Die Realisierung soll als ein oder mehrere Servlets (ggf. noch `jsp`- oder `html`-Seiten) erfolgen.
- Über ein Formular können Chat-Texte verschickt und die Nachrichten des Chats angezeigt werden. Über dasselbe Formular kann der Benutzer auch aus dem Chat ausgetragen werden.



- Bei der Initiierung des Chats gibt der Benutzer seinen Namen über ein Formular ein, mit dem er beim Chat registriert wird. Unter diesem Namen wird eine `HttpSession` erzeugt, die beim Verlassen des Chats invalidiert wird. Parallel zum Erzeugen und Beenden der `HttpSession` wird der Client in der RMI-Registry ein- bzw. ausgetragen.
- Im Fehlerfall (Server / Registry kann nicht erreicht werden, Kommunikationsfehler, Session abgelaufen, ... ) sollen entsprechende Seiten Aufschluss über den aufgetretenen Fehler geben.

## Hinweise:

Im Prinzip sind Sie frei, eigene Wege zur Lösung der Aufgabenstellung einzuschlagen. Damit die Aufgabe auch durch Studierende mit geringeren Vorkenntnissen im Bereich der Web-Programmierung behandelt werden kann, werden hier einige Hinweise gegeben.

- Da Sie an verschiedenen Stellen in der Web-Applikation auf die RMI-Komponenten zugreifen müssen, bietet es sich an, an einer Stelle die Verweise auf die entsprechenden Objekte der RMI-Kommunikation zu verwalten. Da die Funktionalität der Anwendung überschaubar ist, kann diese durch **ein einziges Servlet** realisiert werden.
- Unter dieser Prämisse, muss das Servlet auch **parametrisierbar** hinsichtlich der durchzuführenden Operationen (initialisieren, de-initialisieren, Text senden, Nachrichten anzeigen,...) sein. Diese Parametrisierung kann über die Parameter-Listen entsprechender **GET**-Requests vorgenommen werden. Hier ist die Nutzung sog. **hidden-Felder** in den Formularen sinnvoll. Bsp.:  

```
<input type="hidden" name="operation" value="init">
```
- Am komplexesten ist die Aktualisierung der Anzeige der empfangenen Chat-Nachrichten. Sie können hierzu die bei der Initiierung erzeugte **HttpSession** verwenden. Z.B. kann man in der **Session eine Liste der letzten n Nachrichten** speichern. Wird Client-seitig über **receiveMessage()** eine Nachricht über das Callback-Objekt empfangen, so wird diese in die Liste im Session-Objekt eingetragen. Beim Anzeigen des Formulars wird die Liste ausgelesen und in ein entsprechendes **html-Element** ausgegeben. Für die Ausgabe kann z.B. verwendet werden:  

```
<textarea name="chatoutput" cols="50" rows="10" readonly>
```
- Den jeweiligen Sessions zuzuordnen sind dabei auch die Verweise auf die Chat-Objekte.
- Achten Sie beim Test auf die unterschiedlichen Möglichkeiten der Realisierung der Session. Wollen Sie von einem Browser aus mit mehreren Client-Sitzungen die Applikation testen, dann müssen Sie **URL-Rewriting** unterstützen. Bei der Verwendung von **Cookies** werden die UI-Instanzen nicht in Form von unterschiedlichen Sessions unterschieden.
- Die Anzeige der empfangenen Nachrichten muss ständig aktualisiert werden. Es gibt zahlreiche Wege dies zu tun. Die einfachste Möglichkeit ist, in **zyklischen Intervallen (Polling)** durch Absetzen eines entsprechenden **GET**-Requests, die Seite einfach neu zu laden :  

```
<meta http-equiv="refresh" content="10";  
URL=ChatClient?name=heijs&operation=show">
```
- Um dem Client-seitigen RMI-Callback-Objekt, das sich jetzt in der Web-Applikation befindet, Nachrichten zustellen zu können, muss dieses über ein Socket vom Chat-Server angesprochen werden können. Dazu müssen entsprechende **Security Policies** eingestellt werden. Hierzu bietet der Tomcat ein umfangreiches Framework an. Zur Vereinfachung können Sie hier auch die Standard-Policy der Java VM editieren und die in der Vorlesung vorgestellte Test-Policy verwenden:  

```
grant { permission java.security.AllPermission; };
```
- Eine umfangreiche Sammlung von einsetzbaren **html-Elementen** finden Sie unter:  
<http://de.selfhtml.org/>

Für das Testat ist ein Protokoll bekannter Formatierung (siehe Blatt 1) inkl. der durchgeführten Tests vorzulegen.

**Testierung:** 7./8.6.2021